

# **Schulinternes Curriculum für den Spanischunterricht in der Sekundarstufe I (G9)**

**Übersicht über die Unterrichtsvorhaben**

**1. Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 7 (1. Lernjahr)**

<b>UV 1 - ¡Hola! Yo me presento (ca. 20 Std.)</b>		
<b>Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)</b>	<b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen</b>	<b>Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen</b>
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b><u>Hör-/Hörsehverstehen:</u></b> in unterrichtlicher Kommunikation wesentliche Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen sprachlich weitgehend folgen. in Audiotexten wesentliche personenbezogene Informationen verstehen, diese zuordnen und wiedergeben</p> <p><b><u>Leseverstehen:</u></b> klaren und einfach strukturierten, auch digitalen Lesetexten (z.B. E-Mails) wesentliche Informationen zu den Basisinformationen von Personen entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u></b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt vornehmen und Auskünfte über sich und andere geben.</p> <p><b><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></b> in einfachen, auch digital gestützten Kommunikationssituationen Informationen über andere erfragen und eigene Informationen mitteilen (MKR 3.1)</p> <p><b><u>Schreiben:</u></b> sich selbst (schriftlich) vorstellen, eine E-Mail verfassen und E-Mails beantworten</p>	<p><b><u>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</u></b> Präsensformen der <i>verbos regulares</i> auf -ar, ser, Negation, der <i>artículo determinado</i> und <i>indeterminado</i>, Subjektpronomina, Fragepronomina</p> <p><b><u>Verfügen über sprachliche Mittel: Aussprache und Intonation</u></b> weitgehend korrekte Aussprache der Buchstaben des spanischen Alphabets sowie der Diphthonge kurze, einfache Sprech- und Lesetexte sinngestaltend und adressatenbezogen vortragen</p> <p><b><u>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</u></b> thematischer Wortschatz zu personenbezogenen Informationen, Freizeitaktivitäten, Klassenzimmer</p> <p><b><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</u></b> Alltagsleben (u.a. Vorstellung, Begrüßung, Verabschiedung, nach dem Befinden fragen, nach der Herkunft fragen)</p> <p><b><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></b> die gewonnenen kulturspezifischen Einblicke in die spanischsprachige Lebenswelt mit der eigenen Lebenswirklichkeit vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken und das interkulturelle Verständnis erweitern: Unterschiede bei Begrüßungssituationen</p> <p><b><u>Sprachlernkompetenz</u></b> erste Worterschließungsstrategien (z.B. Abgrenzung zu anderen Fremdsprachen/Muttersprache)</p> <p><b><u>Text- und Medienkompetenz</u></b> Kennenlernen des Lehrwerks, z.B. Aufbau, Glossar, usw.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufgabe für Hausaufgaben/Lernzeiten: spanische Begriffe aus dem Alltagsleben suchen</li> <li>○ Steckbriefe erstellen und in einem Galeriegang präsentieren</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + entweder Leseverstehen oder Hörverstehen</p>

UV 2 - En mi casa (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> in unterrichtlicher Kommunikation wesentliche Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen sprachlich weitgehend folgen. auditiv und audiovisuell vermittelten Texten über Zimmereinrichtungen und Wohnungen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (Einrichtungsgegenstände, Zimmer, Ortsangaben, usw.)</p> <p><b>Leseverstehen:</b> in unterrichtlicher Kommunikation die Arbeitsaufträge und die wesentlichen Informationen zur Unterrichtsorganisation verstehen klar und einfach strukturierten, auch digitalen Lesetexten zu Zimmereinrichtungen und Wohnungen Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (eigene Wohnverhältnisse) vornehmen und Auskünfte über sich und andere geben kurze Präsentationen über die eigenen Wohnverhältnisse, auch digital gestützt, darbieten (MKR 4.1)</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen eigene Interessen im Hinblick auf die Einrichtung von Zimmern benennen</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. Bilder von Zimmern beschreiben, auf Grundlage von Wohnungsgrundrissen Wohnungen beschreiben</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> die relevanten Aussagen über ein Zimmer/eine Wohnung situationsangemessen in die jeweilige Zielsprache sinngemäß (mündlich) übertragen</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> Präsensformen wichtiger unregelmäßiger Verben (ser, estar, hay) und deren Verwendung und Unterscheidung, Ortspräpositionen, Negation, Präsensformen der Verben auf -er/-ir</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> einen grundlegenden Wortschatz zur unterrichtlichen Kommunikation anwenden thematischer Wortschatz zur Beschreibung von Wohnungen und Zimmern, Freizeitaktivitäten thematischer Wortschatz zur Angabe von Geburtstagen (Zahlen, Monate, Wochentage, Daten)</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Alltagsleben (u.a. Zimmer- und Wohnungsbeschreibungen, Freizeitaktivitäten) / la merienda</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b> die gewonnenen kulturspezifischen Einblicke in die spanischsprachige Lebenswelt mit der eigenen Lebenswirklichkeit vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken und das interkulturelle Verständnis erweitern: Zimmereinrichtungen und Wohnungsaufteilungen in Spanien und in Deutschland beschreiben</p> <p><b>Sprachlernkompetenz</b> erste Wort- und Texterschließungsstrategien (Rückgriff auf/Verbindung mit bildlichen und grafischen Elementen, Nutzung der englischen Sprache) grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes sowie grammatischer und syntaktischer Strukturen</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b> Dialoge, Kurzpräsentationen (charla de un minuto), Bildbeschreibungen, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte, Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bilder/Fotos von Wohnungen und Zimmern beschriften und beschreiben</li> <li>○ E-Mail an (fiktive/n) Austauschpartner/in zur Vorstellung des eigenen Zimmers</li> <li>○ Ggf. Vorstellung/ Präsentation des eigenen Zimmers in einem (fiktiven) Videochat oder in einer digitalen Präsentation mit dem/der bzw. für den /die (fiktive/n) spanische/n Austauschpartner/in (MKR 3.1, 4.1)</li> <li>○ <b>Optional:</b> erste Annäherung an spanische Gedichte/ Lieder</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + entweder Hörverstehen oder Leseverstehen</p>

UV 3 - Mi familia (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> in unterrichtlicher Kommunikation wesentliche Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen sprachlich weitgehend folgen. auditiv und audiovisuell vermittelten Texten über die Familie die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (Personen der Familie und deren Eigenschaften und Hobbies, Haustiere, usw.)</p> <p><b>Leseverstehen:</b> in unterrichtlicher Kommunikation die Arbeitsaufträge und die wesentlichen Informationen zur Unterrichtsorganisation verstehen klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten zum Thema Familie Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (eigene Familie) vornehmen und Auskünfte über sich und andere geben kurze Präsentationen über die eigene Familie bzw. das Haustier, auch digital gestützt, darbieten (MKR 4.1)</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen anhand von Stichpunkten eine Diskussion zum Thema Haustiere führen</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. Fotos von der Familie beschreiben, anhand von einem Familienstammbaum die Familie vorstellen, usw.</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> die relevanten Aussagen über Familienkonstellationen und -situationen situationsangemessen in die jeweilige Zielsprache sinngemäß (mündlich) übertragen eine stichwortgestützte Diskussion situationsangemessen in der Zielsprache führen (Thema Haustiere)</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> también/tampoco; die Konjugationen von tener und querer (evtl. ergänzend weitere Verben, wie z.B. hacer); querer als Verb mit Diphthong ( e→ie); Adjektive; die Possessivbegleiter (mi/s, tu/s, su/s) (ggf. alle weiteren ebenfalls einführen); por qué und porque</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> einen grundlegenden Wortschatz zur unterrichtlichen Kommunikation anwenden thematischer Wortschatz zur Beschreibung der Familie und Haustiere thematischer Wortschatz zur Angabe von Uhrzeiten und Tageszeiten</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Alltagsleben (u.a. Familie und Familienkonstellationen)</p> <p><b>Sprachlernkompetenz</b> erste Strategien zur Übertragung in die jeweils andere Sprache (Mediation)</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b> Dialoge, Kurzpräsentationen (charla de un minuto), Bildbeschreibungen, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte, Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bilder/Fotos von Familien beschriften und beschreiben</li> <li>○ E-Mail an (fiktive/n) Austauschpartner/in zur Vorstellung der eigenen Familie bzw. einer fiktiven Familie</li> <li>○ Ggf. Vorstellung/ Präsentation der Familie in einem (fiktiven) Videochat oder in einer digitalen Präsentation mit dem/der bzw. für den /die (fiktive/n) spanische/n Austauschpartner/in (MKR 3.1, 4.1)</li> <li>○ <b>Optional:</b> Weihnachtstraditionen in Spanien/ spanischsprachigen Ländern</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + entweder Hörverstehen oder Leseverstehen oder <b>Sprachmittlung</b></p>

UV 4 - En nuestro colegio (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> in unterrichtlicher Kommunikation wesentliche Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen sprachlich weitgehend folgen. auditiv und audiovisuell vermittelten Texten über die Schule/ das Schulsystem die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (Schulfächer, Stundenplan, Schulalltag, usw.)</p> <p><b>Leseverstehen:</b> in unterrichtlicher Kommunikation die Arbeitsaufträge und die wesentlichen Informationen zur Unterrichtsorganisation verstehen klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten zum Thema Schule die Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (Schule) vornehmen kurze Präsentationen über die Schule/ den Schulalltag, auch digital gestützt, darbieten (MKR 4.1)</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen eine (vorbereitete/stichpunktgestützte) Unterhaltung über die Schule führen</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. einen Stundenplan beschreiben, den Schulalltag beschreiben, die Schule vorstellen; eine E-Mail über den Schulalltag schreiben</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> ein stichwortgestütztes Gespräch situationsangemessen in der Zielsprache führen (Thema Schule/ Schulalltag)</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> Präsensformen des Verbs salir und ggf. weitere Verbkonjugationen (Verben mit Vokalwechsel e &gt; ie); ggf. Erweiterung oder Vertiefung der Possessivbegleiter; Zeitangaben (desde...hasta.); Demonstrativpronomen und -begleiter este und ese; ggf. (falls noch nicht vorher erfolgt) Einführung/Systematisierung des Fragepronomens ¿cuántos/-as?; das Verb gustar (me/ te gusta + inf.)</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> einen grundlegenden Wortschatz zur unterrichtlichen Kommunikation anwenden thematischer Wortschatz zur Beschreibung der Schule, des Stundenplans, des Schulalltags, usw. thematischer Wortschatz zum Thema Freizeit und Hobbys</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Alltagsleben (u.a. Schule und Schulsystem (Unterrichtsfächer; Schulbeginn, Anrede, Klingelschilder und Nachnamen) in Spanien</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b> die gewonnenen kulturspezifischen Einblicke in die spanischsprachige Lebenswelt mit der eigenen Lebenswirklichkeit vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken und das interkulturelle Verständnis erweitern: Unterrichtsfächer und Ablauf des Schulalltags in Deutschland und Spanien; Anrede (Duzen vs. Siezen); Nachnamen und Klingelschilder in Deutschland und Spanien</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b> Dialoge, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte, Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte; detailliertes Leseverstehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ E-Mail an (fiktive/n) Austauschpartner/in zur Darstellung und Beschreibung der eigenen Schule/ des Schulalltags</li> <li>○ Ggf. Vorstellung/ Präsentation der Schule und des Schulalltags in einer, auch digital gestützten Präsentation, z.B. virtueller Schulrundgang, digitale Fotopräsentation (MKR 1.2, 3.1, 4.1)</li> <li>○ <b>Optional:</b> ein spanisches Gedicht; ein Test aus einer Jugendzeitschrift</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + entweder Hörverstehen oder Leseverstehen oder Sprachmittlung</p>

UV 5 - Mis amigos (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> auch längeren Hörtexten die relevanten Informationen entnehmen (selektives Hörverstehen)</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten die Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (Freunde, Personenbeschreibung) vornehmen</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> in einem Gespräch seine Meinung äußern und Vorschläge machen/ diskutieren (Thema: ein Geschenk für einen Freund aussuchen) Vorschläge für Aktivitäten machen und sich verabreden</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. eine Person beschreiben, eine Einladung zum Geburtstag verfassen usw.</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> in einer (auch digitalen) Kommunikation zwischen Verabredung zwischen spanischen und deutschen Personen vermitteln (MKR 3.1)</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> Erweiterung des Verbs/ der Struktur gustar; das Verb ir (a); der zusammengesetzte Artikel al; Diphthongverben, u.a. poder; die Präposition a bei Personen; Verwendung von tener que</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zur Beschreibung von Personen/ Aussehen struktureller Wortschatz zur Meinungsäußerung (Vorschläge machen, Vorschläge akzeptieren und ablehnen)</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Die Besonderheiten von spanischen Namen (und ihren Abkürzungen); Geburtstagstraditionen, z.B. la piñata und Geburtstagslieder); das traditionelle Frühlingsfest Fallas in Valencia</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b> die gewonnenen kulturspezifischen Einblicke in die spanischsprachige Lebenswelt mit der eigenen Lebenswirklichkeit vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken und das interkulturelle Verständnis erweitern: Geburtstagstraditionen; Frühjahrstraditionen</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> Texterschließungsstrategien, z.B. Texte über ihre Gestaltung erschließen grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes, z.B. Lernen mit Karteikarten</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b> Dialoge, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte, Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Geburtstagsbräuche in Spanien und Deutschland vergleichen</li> <li>○ ein Geburtstagsgedicht schreiben</li> <li>○ ein spanisches Geburtstagslied singen</li> <li>○ eine Einladung zum Geburtstag gestalten</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen <b>oder</b> Hör-/Hörsehverstehen <b>oder</b> Sprachmittlung</p>

UV 6 - En Valencia (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (eigener Wohnort) vornehmen; einen (virtuellen) Rundgang durch den eigenen Wohnort durchführen (MKR 1.2, 3.1, 4.1) kurze Präsentationen über den eigenen Wohnort/ Sehenswürdigkeiten, auch digital gestützt, darbieten (MKR 4.1) ihre Meinung (Gefallen und Missfallen) äußern</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen nach dem Weg fragen, einer Wegbeschreibung folgen und selber Wege erklären und beschreiben einen Dialog in einem Restaurant führen (bestellen, nach dem Preis fragen, bezahlen)</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. den eigenen Wohnort/ die Heimatstadt vorstellen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> einem Text in der Zielsprache die relevanten inhaltlichen Aussagen entnehmen und diese in der Muttersprache vermitteln (z.B. einer Reisebroschüre)</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> Die Begleiter mucho und poco; para + Inf.; der regelmäßige bejahte Imperativ (2. Person Sg./Pl.) und unregelmäßige Formen des Imperativs; die Verben seguir und venir, sowie ggf. weitere (unregelmäßige) Verben</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zur Beschreibung von Orten und Sehenswürdigkeiten; zur Wegbeschreibung; zur Bestellung von Speisen und Getränken struktureller Wortschatz zur Meinungsäußerung (Gefallen und Missfallen)</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Valencia und ihre Sehenswürdigkeiten als Beispiel für eine spanische Stadt kennenlernen; valenciano als spanische Regionalvarietät kennenlernen; die Paella und weitere spanische Gerichte kennenlernen</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> Texterschließungsstrategien, z.B. andere Sprachen nutzen Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Dialoge, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte, Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte Informationen recherchieren; relevante Informationen auswählen und aufbereiten (MKR 2.1, 2.2)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Erstellen eines Podcasts/einer längeren Sprachnachricht/ eines virtuellen Rundgangs zur Vorstellung des eigenen Lieblingsortes in der Heimatstadt (MKR 1.2, 2.1, 2.2, 3.1 und 4.1)</li> <li>○ eine Broschüre zum eigenen Wohnort erstellen</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen <b>oder</b> Hör-/Hörsehverstehen <b>oder</b> Sprachmittlung</p>

UV 7 – Por fin vacaciones (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (eigene Urlaubspläne/ Urlaubsreise) vornehmen</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> über das Wetter sprechen und sich über Aktivitäten austauschen</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. Postkarten schreiben, kurze Texte zu Orten und Sehenswürdigkeiten für eine Rundreise in Spanien verfassen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> auf einer Spanienreise spanischsprachige Informationen für die deutschsprachige Familie übermitteln</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> futuro inmediato (ir a + inf.); die indirekten Objektpronomen; der Nebensatz mit cuando; Relativsätze mit que; Zeitadverbien (primero, luego, después, al final)</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zu den Themen Reisen und Wetter struktureller Wortschatz zu Präsentationen (z.B. Zeitadverbien usw.) ggf. thematischer Wortschatz zu Feiertagen und Traditionen</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Landeskundliche Informationen zu verschiedenen Orten in Spanien ggf. Kenntnisse über die Feiertage und Traditionen in Spanien/ Lateinamerika kennenlernen</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Dialoge, Kurzpräsentationen (charla de un minuto), adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte, Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte; detailliertes Leseverstehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Erstellen eines Plakats oder einer digitalen Präsentation für die Planung einer Reise nach Spanien (MKR 1.2, 2.1, 2.2, 3.1 und 4.1)</li> <li>○ Eine Urlaubspostkarte verfassen</li> <li>○ <b>Optional:</b> spanische/ lateinamerikanische Feiertage und Traditionen</li> <li>○ <b>Optional:</b> Auszüge aus einer Lektüre</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen <b>oder</b> Hör-/Hörsehverstehen <b>oder</b> Sprachmittlung</p>



2. Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 8 (2. Lernjahr)

UV 1 - ¡Bienvenidos a mi barrio! (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (das eigene Viertel/ die eigene Stadt, Vorlieben und Abneigungen) vornehmen Vermutungen anstellen und erläutern, was man gerade tut</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> sich in verschiedenen Gesprächssituationen über Stadtviertel, Vorlieben, Abneigungen austauschen</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. eine Antwort auf eine Annonce schreiben</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Einem spanischsprachigen Austauschschüler spanischsprachige Informationen übermitteln</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> das Verb <i>gustar</i>; indirekte Objektpronomen; <i>estar + gerundio</i>; Begleiter <i>todo/a/os/as</i>; die Verben <i>dar, poner, salir, tener, hacer</i></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zu den Themen Freizeitaktivitäten, Stadt/ Stadtviertel, Vorlieben/ Abneigungen und Vermutungen</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> der Feiertag San Dionisio (im Vergleich zu San Valentín), Unterschiede der Stadtplanung in Spanien/Deutschland, Abkürzungen in spanischsprachigen Textnachrichten</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes sowie grammatischer und syntaktischer Strukturen (Schlüsselwörter im Text finden, Anleitung zur Arbeit mit digitalen Lernwerkzeugen, (Lern-) Grammatiken)</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Dialoge, Kurzvorträge, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte (<i>anuncios, folletos, tablón de anuncios</i>), Textnachrichten, Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte kurze Vorträge, Antworten auf Annoncen, (persönliche) Textnachrichten schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>Sprechen</i>, u.a. über die eigene Stadt Auskunft geben und entsprechende Fragen stellen, über Freizeitaktivitäten und Vorlieben berichten</li> <li>○ Erstellen einer Fotoausstellung des eigenen Wohnviertels (analog oder digital) oder ggfs. eines Videos (MKR 4.1)</li> <li>○ Medienprodukte (z.B. Video/Fotoausstellung) adressatengerecht planen, gestalten, präsentieren [...] (MRK 4.1)</li> <li>○ <b>Optional:</b> spanische/ lateinamerikanische Feiertage und Traditionen</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen <b>oder</b> Hör-/ Hörsehverstehen <b>oder</b> Sprachmittlung</p>

UV 2 - En el instituto (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (z.B. V-logs von Jugendlichen zu Tagesabläufen und Freizeitaktivitäten)</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (Schule, außerschulische Aktivitäten, Tagesablauf) vornehmen; einen (virtuellen) Rundgang durch die Schule durchführen (MKR 1.2, 3.1, 4.1) von konkreten Ereignissen und Vorhaben berichten (Lieblingsaktivitäten am Wochenende/in den Ferien...)</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> sich über die Schule, eigene schulische Stärken und Schwächen, außerschulische Aktivitäten und Sport austauschen eigene Interesse benennen und mögliche gemeinsame Aktivitäten finden</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. Stärken und Schwächen, den Schulalltag und einen Tagesablauf beschreiben</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> einem Text in der Zielsprache die relevanten inhaltlichen Aussagen entnehmen und diese in der Muttersprache vermitteln (z.B. Bericht über einen Tagesablauf)</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> die Adjektive <i>bueno/malo</i>; reflexive Verben; Begleiter <i>otro/a/os/as</i>; Verben <i>o-&gt;ue</i>; die Verben <i>jugar, doler</i>; Häufigkeitsadverbien; einfache Konnektoren (<i>primero, luego, después, más tarde, al final, entonces, finalmente, además</i>)</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zu den Themen Schulfächer, Schulnoten, Tagesablauf, Uhrzeit, Sport, Körperteile</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Gemeinsamkeiten und Unterschiede des Alltagslebens in Spanien/Deutschland, stereotype Rollen erkennen und hinterfragen, Notensystem in Spanien</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Persönliche Lebensgestaltung</b> Alltag und Freizeitgestaltung von Jugendlichen, Schule</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> Präsentationsstrategien, Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und erkannten Fehlerschwerpunkten; grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes sowie grammatischer und syntaktischer Strukturen; mit Hilfe eines Modeltextes einen Text schreiben</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Dialoge, Kurzpräsentationen, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte (Zeitungsartikel), Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte; detailliertes Leseverstehen, Tagebuch/Blogeintrag/ V-log</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>Sprechen</i>, u.a. über Freizeitaktivitäten sprechen und entsprechende Fragen stellen, über Schule sprechen</li> <li>○ Erstellen eines Live-Kommentar/ Podcast/ Video über ein Spiel</li> <li>○ einen Blog- oder Tagebucheintrag schreiben, den eigenen Tagesablauf bildgestützt präsentieren oder V-log erstellen</li> <li>○ Poster oder digitale Präsentation über die eigene Freizeitaktivität erstellen und präsentieren</li> <li>○ Medienprodukte (z.B. Podcast, V-log) adressatengerecht planen, gestalten, präsentieren [...] (MRK 4.1)</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen <b>oder</b> Hör-/Hörsehverstehen <b>oder</b> Sprachmittlung</p>

UV 3 - De paseo por España (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen, z.B. Videos über Madrid</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> kurze Präsentationen über Spanien, die Sehenswürdigkeiten einer Stadt/ einer Region, auch digital gestützt, darbieten (MKR 4.1) von konkreten Ereignissen, Erlebnissen und Vorhaben berichten; eine Person beschreiben</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> nach dem Weg fragen, einer Wegbeschreibung folgen und selber Wege erklären und beschreiben (Wiederholung) sich in klar definierten und vertrauten Rollen an Gesprächen beteiligen, z.B. fremde Menschen ansprechen und nach Information fragen</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. den eigenen Wohnort/ die Heimatstadt vorstellen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> relevante Aussagen in die Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> Komparativ und Superlativ; direkte Objektpronomen; reale Bedingungssätze; Höflichkeitsformen (<i>usted/ustedes</i>); die Verben <i>conocer, decir, saber</i></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zu den Themen Kleidung, Adjektive, Zahlen bis 1000, Wegbeschreibung, Personenbeschreibung, Reisevorbereitungen, Länderbeschreibung, Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Spanien und Regionen Spaniens (Geographie und Kultur), Sehenswürdigkeiten in Madrid, <i>chocolate con churros</i></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Persönliche Lebensgestaltung</b> einen Tag in/n eine Reise nach Madrid planen/organisieren</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> Präsentationsstrategien, Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und erkannten Fehlerschwerpunkten; grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes sowie grammatischer und syntaktischer Strukturen; einfache Kompensationsstrategien bei sprachlichen Schwierigkeiten; Notizen anfertigen</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Dialoge, Kurzpräsentationen, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte (Informationsbroschüre, <i>folletos</i>, Webseite Madrid, Straßenkarte), Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte; detailliertes Leseverstehen, Quiz/Stadtrallye erstellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>Sprechen</i>, u.a. über Städte und Aktivitäten sprechen und entsprechende Fragen stellen</li> <li>○ ein Quiz oder Stadtrallye (digital oder analog) erstellen</li> <li>○ Planung einer (fiktiven) Klassenfahrt nach Madrid/Spainien</li> <li>○ <i>Folleto informativo</i> über Madrid erstellen</li> <li>○ <b>Optional:</b> Präsentationen über Spanien (digital oder analog)</li> <li>○ <b>Medienbildung:</b> Umgang mit digitalen Karten (z.B. Google Maps)</li> <li>○ <b>Verbraucherbildung:</b> Leben, Wohnen und Mobilität (Bereich D)</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen <b>oder</b> Hör-/Hörsehverstehen <b>oder</b> Sprachmittlung</p>

UV 4 - No siempre es fácil... (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (z.B. Berichte in der Vergangenheit)</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> von konkreten Ereignissen oder Erlebnisse in der Vergangenheit berichten; in einem Kurzvortrag ein Bild beschreiben</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> sich in klar definierten und vertrauten Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen an Gesprächen beteiligen, z.B. Einkaufsdialog, sich bei Tisch unterhalten, über Mahlzeiten, über das Wochenende sprechen</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, z.B. über eine Reihe von Ereignissen oder Erlebnisse in der Vergangenheit berichten; Texte gliedern; Bildbeschreibung</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> einem Text in der Zielsprache die relevanten inhaltlichen Aussagen entnehmen und diese in der Muttersprache vermitteln, z.B. Berichte in der Vergangenheit</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> <i>mucho/a, poco/a, otro/a; ser/estar; pretérito indefinido (-ar,-er,-ir, ser, ir); marcadores indefinido; antes de/después de + infinitivo</i></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zu den Themen Lebensmittel, Einkauf, Mengenangaben, Essen, Ratschläge geben, Bildbeschreibung</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Gewohnheiten und Essenszeiten in Spanien</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Persönliche Lebensgestaltung</b> Sommerferien in Spanien</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> in Unterhaltungen frei sprechen; Lesestrategien; Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Dialoge, Kurzpräsentationen, persönliche Nachrichten, Bildbeschreibungen, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte (Broschüren, Berichte, Rezepte, Comic), Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>Sprechen</i>, u.a. über Lieblingsgerichte sprechen und entsprechende Fragen stellen, über Freizeitaktivitäten sprechen</li> <li>○ einen Dialog beim Essen vorspielen</li> <li>○ eine Geschichte oder einen Comic schreiben/zeichnen</li> <li>○ Lieblingsrezepte für ein Kochbuch in spanischer Sprache sammeln</li> <li>○ Ggf. Blog/E-Mail/Bericht über Sommerferienlager verfassen</li> <li>○ <b>Verbraucherbildung:</b> Ernährung und Gesundheit (Bereich B)</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen <b>oder</b> Hör-/Hörsehverstehen <b>oder</b> Sprachmittlung</p>

UV 5 - Mi viaje a México (ca. 15 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (z.B. Berichte in der Vergangenheit)</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> ein Land und seine Eckdaten vorstellen; von konkreten Ereignissen und Erlebnissen in der Vergangenheit berichten</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> sich in klar definierten und vertrauten Rollen in informellen Gesprächssituationen an Gesprächen beteiligen, z.B. reagieren, wenn jemand etwas erzählt</p> <p><b>Schreiben:</b> verschiedene, einfache Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren, u.a. Reiseeindrücke in einem Blog oder Chat schildern (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> einem Text in der Zielsprache die relevanten inhaltlichen Aussagen entnehmen und diese in der Muttersprache vermitteln, z.B. touristische Informationen (auch digital) (MKR 3.1)</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> Imperativ; Imperativ der reflexiven Verben; unregelmäßige Formen des <i>pretérito indefinido</i>; der absolute Superlativ, (<i>no</i>) <i>nada, nadie, nunca</i>; weitere Zeit- und Ortsadverbien</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zu den Themen Geographie, Sehenswürdigkeiten und Kultur Mexikos, Zahlen über 1000 auf unterschiedlichen zeitlichen Ebenen Aussagen, Fragen, Bitten und Anforderungen, Vergleiche, Vorschläge und Verpflichtungen einfach strukturiert formulieren</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Überblick über México (u.a. zentrale geographische und kulturelle Aspekte), Besonderheiten des mexikanischen Spanisch, Feste und Traditionen in México</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Persönliche Lebensgestaltung</b> Traditionen und Feste der Jugendlichen in Deutschland</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> Texterschließungsstrategien; Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und erkannten Fehlerschwerpunkten; grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes (Wörter erschließen)</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Dialoge, Kurzvorträge, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte (Chat, Artikel, Blog), Hör- und Hörsehtexte, mehrfach kodierte Texte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>Sprechen</i>, u.a. über ein Land und Sehenswürdigkeiten berichten, Fragen stellen</li> <li>○ ein Chat-Gespräch aufzeichnen</li> <li>○ ein Kurzreferat über México halten</li> <li>○ Reiseblog/Bericht über México oder ein anderes Land verfassen</li> <li>○ Video/Podcast über Feste/Traditionen erstellen</li> <li>○ <b>Medienbildung:</b> Medienprodukte (z.B. Podcast, Video) adressatengerecht planen, gestalten, präsentieren [...] (MRK 4.1)</li> <li>○ <b>Verbraucherbildung:</b> Leben, Wohnen und Mobilität (Bereich D)</li> </ul> <p><b>Klassenarbeit:</b> Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen <b>oder</b> Hör-/Hörsehverstehen <b>oder</b> Sprachmittlung</p>

UV 6 - Los medios y yo (ca. 20 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (Funktionale kommunikative Kompetenz)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> in unterrichtlichen Kontexten erlebten und direkten Kommunikationssituationen die Sprechenden weitgehend in ihren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen.</p> <p><b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten, auch digitalen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen (MKR 3.1)</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt (Taschengeld, die eigene Meinung darlegen) vornehmen</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> sich in klar definierten und vertrauten Rollen in informellen Gesprächssituationen an Gesprächen beteiligen, z.B. Vor- und Nachteile von Medien, Diskussion, Meinungsaustausch)</p> <p><b>Schreiben:</b> verschiedene, einfache Formen des produktionsorientierten Schreibens realisieren, z.B. einen Leserbrief schreiben</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> relevante Aussagen in die Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</b> die indirekte Rede/Frage im Präsens; Stellung der Objektpronomen; <i>hay que</i> + Infinitiv; die Verben <i>encantar, interesar, parecer</i>; Fragen mit Präpositionen (<i>para qué, en qué, de qué, a quién</i>)</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</b> thematischer Wortschatz zu den Themen Taschengeld, Medien, Meinung äußern, Redewendungen für Zustimmung und Ablehnung, die Ordinalzahlen</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen</b> Taschengeld in Spanien und Lateinamerika, Medienkonsum der Jugendlichen</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Persönliche Lebensgestaltung</b> Taschengeld und Medienkonsum</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> ein zweisprachiges Wörterbuch benutzen; Strategien zur Organisation des Schreibprozesses sowie von einfach strukturierten, auch digitalen Vorträgen und Berichten</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Plakat, Dialog, Tutorial, Leserbrief, kurze Textzusammenfassungen, kurze Vorträge, Präsentationen und Berichte, adaptierte/didaktisierte sowie kurze, klar strukturierte authentische Lesetexte (Umfrage, Berichte, Dialoge, kurze Stellungnahmen, Werbe- und Informationstexte, kurze literarische Texte)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>Sprechen</i>, u.a. sich über Hobbies mit jemanden unterhalten</li> <li>○ ein Tutorial erstellen</li> <li>○ eine Umfrage erstellen</li> <li>○ einen Leserbrief schreiben</li> <li>○ Plakate erstellen</li> <li>○ <b>Optional:</b> Lektüre „Desconecta“</li> <li>○ <b>Medienbildung:</b> Medienprodukte (z.B. Tutorial) adressatengerecht planen, gestalten, präsentieren [...] (MRK 4.1)</li> <li>○ <b>Verbraucherbildung:</b> Medien und Information in der digitalen Welt (Bereich C)</li> </ul> <p><b>Mündliche Kommunikationsprüfung</b></p>

**3. Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 9 (3. Lernjahr)**

(Muss noch erstellt werden.)

**4. Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 10 (4. Lernjahr)**

(Muss noch erstellt werden.)